
PRESSEINFORMATION

Vision Hope zeigt Zeichnungen von syrischen Flüchtlingskindern in der Freien Christlichen Schule (FCS), Freiburg

Emmendingen, 20. Juli 2017

Am Samstag, dem 22. Juli von 10 bis 15 Uhr zeigt Vision Hope die Ausstellung „Zeichnen von Hoffnung“ in der „Freie Christlichen Schule“ in Freiburg. Gezeigt werden Zeichnungen von syrischen Flüchtlingskindern in Jordanien, die während der Trauma-Arbeit entstanden sind. Die Ausstellung findet im Rahmen des jährlichen Sommerfestes der Schule statt und wurde gemeinsam mit den Stadtpiraten Freiburg konzipiert.

Vision Hope kooperiert mit mehreren Schulen im südbadischen Raum und unterstützt regelmäßig den Unterricht von Schülern und Schülerinnen im Alter von 8 bis 16 Jahren zum Thema Flüchtlinge in Deutschland und der Welt. Das Ziel ist es, das Verständnis für Geflüchtete unter Jugendliche zu erhöhen.

„Nach der regulären Information im Unterricht wurden wir nun gebeten, noch einmal zu kommen, und die Ausstellung zu zeigen“, sagt Julia Kettner, zuständig für Bildungsarbeit bei Vision Hope.

Die Zeichnungen sind das Resultat der Trauma-Arbeit in den Familienzentren von Vision Hope in Jordanien, wo auch mit kunst- und spieltherapeutischen Elementen gearbeitet wird. Kinder im Alter von 4 bis 16 Jahren haben ihre Erlebnisse auf und nach der Flucht aus Syrien malend zu Papier gebracht. „Die Zeichnungen waren so stark, dass wir sie nicht einfach liegen lassen konnten, sondern sie auch hier in Deutschland zeigen wollten“, sagt Julia Kettner von Vision Hope. „Sie sagen viel über die Gedanken eines jungen Menschen auf der Flucht aus.“

Journalisten sind herzlich eingeladen, die Freie Christliche Schule am Samstag zu besuchen und mit Kindern, Eltern und Vertretern von Vision Hope zu sprechen.

Adresse: Freie Christliche Schule Freiburg, Wirthstraße 30, 79110 Freiburg

Zeitpunkt: Samstag, 22.07.2017 ab 10 Uhr

Kontaktpersonen vor Ort: Julia Kettner, 0176 56948674, Maite von Waldenfels, 0176 24881896

Vorstand

Marcus Rose (1. Vorsitzender)

Gerald Mall (2. Vorsitzender)

Lars Schärer (Schriftführer)

Matthias Ribbentrop (Kassierer)

Matthias Leibbrand (Geschäftsführer)

Spendenkonto

Postbank Karlsruhe

IBAN DE69 6601 0075 0624 5207 51

SWIFT-BIC PBNKDEFF

Vom Finanzamt Emmendingen lt. Freistellungsbescheid vom 26. Oktober 2015 für die Jahre 2012-2013-2014 als gemeinnützig und mildtätig anerkannt unter Steuernummer 05070/50969.



In Kooperation mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), den Vereinten Nationen, der WHO und dem WFP erreicht Vision Hope Menschen im Jemen, Syrien, Jordanien und Tunesien.

Die Familienzentren in Jordanien werden vom BMZ unterstützt. Im Jahr 2016 leistete Vision Hope humanitäre und Entwicklungshilfe im Wert von drei Millionen Euro. Die Organisation hat ihren Hauptsitz in Emmendingen und erhält Spenden vor allem aus dem Raum Baden-Württemberg.

Für mehr Information über Vision Hope:

www.vision-hope.org

Fredrik Barkenhammar

Öffentlichkeitsarbeit

0176 322 79 410